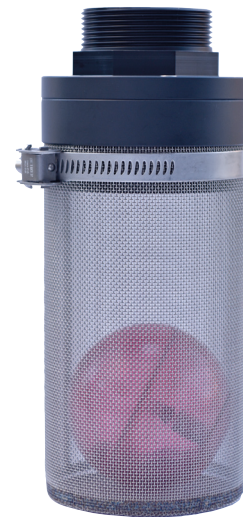


Einsatzbeispiel
am D-46/2-P

Einsatzgebiete



Trinkwasser
Be- und Entlüftungsventile



Rohwasser
Be- und Entlüftungsventile

Technische Daten



Druckbereiche
drucklos dicht (kein Überstau erforderlich)
Entlüftung bis 2,0 bar Differenzdruck
Belüftung bis 0,6 bar Differenzdruck



Nennweite
Außengewinde: 1", 2", 3", 4"

Zubehör



Optional lieferbar:
Fittings und individuelle Adapter zur Anpassung der Überflutungssperre an diverse Fabrikate und Typen/Nennweiten/Anschlussformen.

Ihre Vorteile

Hygienisch

verhindert Verkeimung bei Überflutung

Leistungsstark

durch minimalen Strömungswiderstand

Selbsttätig

agiert schwimmergesteuert - ohne Hilfsenergie

Flexibel

herstellerübergreifend an diversen Ventilen montierbar

Nachrüstbar

minutenschnell auch in Bestandsanlagen installierbar

Unkompliziert

wenig Einzelteile, einfaches Handling

Ökonomisch

Wirkungsvolle Sofortmaßnahme für marode Schächte

Drucklos dicht

verschließt sofort tropfdicht durch Spezialdichtung

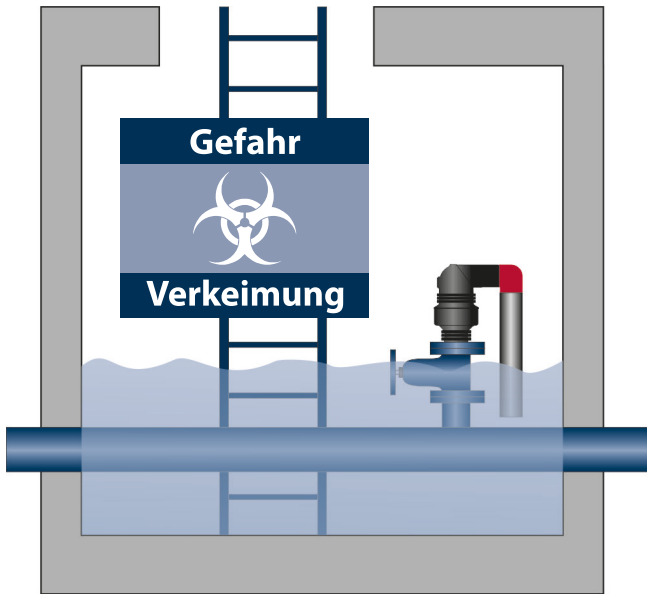
Rostfrei

alle Bauteile aus Kunststoff und Edelstahl

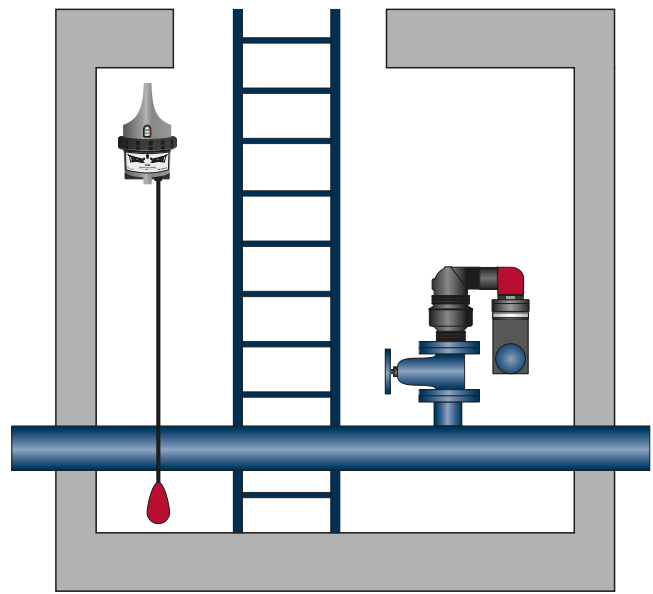
Leicht

bis zu 1,7 kg Gesamtgewicht (4")

Flutsperre

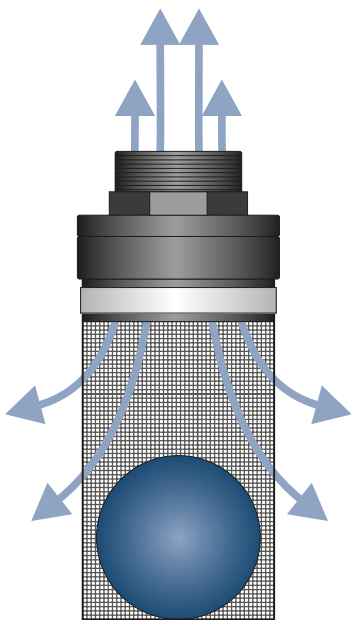


Verkeimungsgefahr durch Einsaugen von Brackwasser.

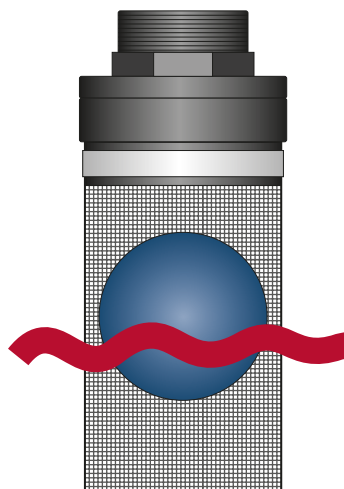


Flutsperre schützt vor Verkeimung. Prozesswächter alarmiert bei Havarie.

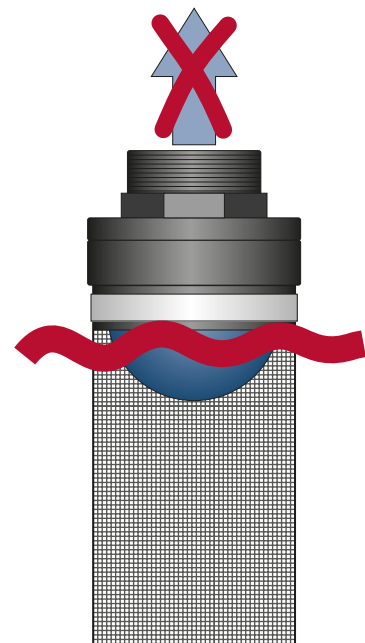
Mehr Informationen über Prozesswächter finden Sie unter: www.airvalve.de



Solange das Havarieniveau unterhalb der Flutsperre liegt, ist eine ungehinderte Be- und Entlüftung möglich.



Steigt das Havarieniveau weiter, so wird der Schwimmer der Flutsperre angehoben.



Sobald der Schwimmer den Dichtsitz der Flutsperre erreicht, verschließt die Sperre tropfdicht und verhindert dadurch Einsaugen verkeimten Wassers.